

 <p>Städtisches Museum Schloss Rheydt [CC BY]</p>	<p>Objekt: Matthäus Merian (1593-1640) nach Antonio Tempesta (1555-1639), Die Hirschjagd, um 1610</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Grafik, Jagd und Waffen</p> <p>Inventarnummer: Gr 2893</p>
--	--

Beschreibung

Das Blatt zeigt eine bewegte Hirschjagd. Ein mächtiger Baumstamm in der Mitte trennt die Szenerie in zwei Hälften: Auf der linken Seite erstreckt sich ein bewaldeter Hang bis an das Ufer. Auch in der Ferne dominiert die hügelige Waldlandschaft, die sich um das Flussbett legt. Berittene Jäger hetzen mithilfe von Treibern und Hunden zwei Hirsche. Im Fluss schwimmt ein imposanter Hirsch vor den Jägern in den Booten und den Hunden davon. Die rechte Bildseite wird beinahe komplett von zwei Jägern, einer zu Pferd der andere zu Fuß, ausgefüllt. Beide Männer beobachten das Geschehen am Ufer, die Hunde haben Gelegenheit zu verschmaufen. Dahinter ist eine weitere Gruppe von Jägern zu sehen, die den Männern in den Booten zuschaut. In weiter Ferne sind die Umrisse einer Stadt zu erkennen. Wie die meisten Kompositionen von Tempesta zeigt auch dieses Blatt die charakteristische Tiefenwirkung, die mithilfe von Verkleinerungen und der Staffelung von versetzten Kulissen Form gewinnt. Ein Schriftzug am unteren Bildrand in Latein: Atempest (legiert) invent: , M. Merian fe: (fecit), Peter Aubry Excudit.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Kupferstich

Maße:

H. 13,9 cm, B. 18,5 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung am

wer

Antonio Tempesta (1555-1630)

wo

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Matthäus Merian (der Ältere) (1593-1650)
	wo	
Gedruckt	wann	
	wer	Peter Aubry (I) (-1628)
	wo	

Schlagworte

- Hirsch
- Hirschjagd
- Kupferstich

Literatur

- Marcel Perse/Karlheinz Wiegmann (Hg.) (2019): Die Jagd - ein Schatz an Motiven. Mönchengladbach, Seite 116 - 117